

Qualität Kita 322

Das KitaManagementKonzept

Kindertagesstätten auf dem Weg zur optimalen Qualität

Peter Erath; Claudia Amberger
Herder 2000

"Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement sind die Schlüsselbegriffe in der aktuellen elementarpädagogischen Diskussion, die vor allem in der Umsetzung viele Fragen aufwerfen. Die Autoren stellen im vorliegenden Buch ihr bereits erprobtes Konzept zu einem brandaktuellen Thema vor, das LeiterInnen von Kindertageseinrichtungen ein praktikables Modell zur Beurteilung und Entwicklung der Gesamtqualität ihrer Einrichtung an die Hand geben will. Schritt-für-Schritt-Erklärungen und übersichtliche Grafiken machen dieses Modell in der Praxis schnell und problemlos einsetzbar."

Qualität Kita 305

Der Streit ums Gütesiegel

Qualitätskonzepte für Kindertageseinrichtungen

Angelika Diller, Hans Rudolf Leu; Thomas Rauschenbach
DJI 2005

„Qualitätsfeststellung und Qualitätsentwicklung sind zentrale Herausforderungen einer zukunftsorientierten Weiterentwicklung im Arbeitsfeld >Tageseinrichtungen für Kinder<. Aus dem breiten Spektrum unterschiedlicher Ansätze werden insbesondere kontrovers diskutiert: das >Gütesiegel< als Instrument zur externen Qualitätsfeststellung; Ansätze organisationsorientierter Qualitätsmanagementverfahren. Das dritte DJI-Fachforum, dessen Ergebnisse hier vorgestellt werden, griff diese Debatte im Dialog zwischen WissenschaftlerInnen, politisch Verantwortlichen und TrägervertreterInnen auf und stellte die unterschiedlichen Konzepte auf den Prüfstand.“

Qualität Kita 317

Die gute gesunde Kita gestalten 3

Stärken entdecken, Ziele setzen, Maßnahmen festlegen

Andrea Engelhardt; Arne-Christoph Halle; Anja Langness
Bertelsmann Stiftung 2011 - Broschüre

„In dieser Broschüre finden sie Informationen zu den weiteren Schritten, um Bildungs- und Gesundheitsqualität in ihrer Kita zu steigern: Stärken und Entwicklungsfelder benennen (Schritt3), Ziel setzen (Schritt4) sowie Maßnahmen festlegen und umsetzen (Schritt 5). Konkret möchten wir sie unterstützen, Antworten auf folgende Fragen zu finden: Welche Stärken hat unsere Kita und wie können wir diese weiter ausbauen? Wo sehen wir Entwicklungsfelder? Welche Ziele möchten wir erreichen und welche Maßnahmen planen wir dafür? Wer übernimmt wann welche Aufgaben?“

Qualität Kita 318

Die gute gesunde Kita gestalten 4

Stärken entdecken, Ziele setzen, Maßnahmen festlegen

Andrea Engelhardt; Arne-Christoph Halle; Anja Langness
Bertelsmann Stiftung 2012 - Broschüre

Qualität Kita 313 + 314 + 315

EntwicklungsTräume ... für kleine Kinder

Qualitätsmerkmale in der Betreuung von Kleinstkindern

Hrsg: Niedersächsisches Landesjugendamt
Broschüre 2004

„Nachdem 2001 die Alltagsbeteiligung von Kindern und 2002 die Elternzusammenarbeit als Qualitätsmerkmal in den Mittelpunkt der landesweiten Aktion gestellt waren, wurde im Jahr 2003 der Wettbewerb: EntwicklungsTräume für kleine Kinder - Qualitätsmerkmale der Betreuung von Kleinstkindern ausgeschrieben. Unser Interesse gilt hier den tatsächlichen Qualitätsmerkmalen, alltäglich in Krippen und Krabbelstuben von Fachpersonal umgesetzt. In dieser Dokumentation sind die Ergebnisse von mehr als 10% aller niedersächsischen Krippen, Krabbelstuben und altersübergreifenden Gruppen zusammengefasst und fachlich ergänzt.“

Qualität Kita 303

Erziehungsqualitäten im Kindergarten

Wassilios E. Fthenakis
Hrsg: Hans Eirich
Lambertus 1998

„Fast alle Kinder im Vorschulalter besuchen mittlerweile eine Tageseinrichtung für Kinder, aber ist die Erziehung dort noch zeitgemäß? Der Band gibt einen umfassenden Überblick über die deutschsprachige Forschung zur Erziehungsqualität in Kindertagesstätten. Berichte aus elf Forschungsprojekten beleuchten die vielfältigen Facetten der Qualitätsdiskussion: Zur Sprache kommen u.a. die pädagogischen Sichtweisen von Eltern und Fachkräften des Elementarbereichs, die Umsetzung und Weiterentwicklung von Reformzielen der siebziger Jahre, die Messung pädagogischer Qualität, die Veränderung der pädagogischen Arbeit in den neuen Bundesländern, die Erzieherausbildung in der Europäischen Union, curriculare Weiterentwicklungen und neue Strukturkonzepte für die Ausbildung, die pädagogische Qualität aus der Sicht der Vorschulkinder und neue Ansätze zur Förderung sozialer Kompetenz und Partizipation in Kindergarten und Schule.“

Qualität Kita 316

Pädagogische Qualität in Tageseinrichtungen für Kinder

Ein nationaler Kriterienkatalog

Irene Dittrich; Stefanie Gödert; Katja Grenner; Bernd Groot-Wilken; Verena Sommerfeld
Hrsg: Wolfgang Tietze; Susanne Viernickel
BELTZ 2007; 5. Auflage

Qualität Kita 311

QS Nr.32

Professionalisierung von Nonprofit-Dienstleistern Ein Leitfadentext

Hrsg: Bundesminister für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Vereinigte Verlagsanstalten Düsseldorf – Broschüre 2000

„Zunehmender Veränderungsdruck als Chance für kontinuierliches Lernen. Zehn Erfolgsfaktoren zur Professionalisierung von Nonprofit-Organisationen.“

Qualität Kita 308

Qualität für Schulkinder in Tageseinrichtungen und Offenen Ganztagsgrundschulen

Ein nationaler Kriterienkatalog

Rainer Strätz; Claudia Hermens; Ragnhild Fuchs; Karin Kleinen; Gabriele Nordt; Petra Wiedemann; Cornelsen 2008; 2.Auflage

„Die Qualität der sozialpädagogischen Arbeit in Tageseinrichtungen und Offenen Ganztagsgrundschulen ist maßgeblich dafür verantwortlich, wie Kinder ihre sozialen, emotionalen und schulischen Kompetenzen entfalten können. Diese Qualität zu sichern und auszubauen, ist Ziel des Kriterienkatalogs. Er spiegelt nicht nur alle relevanten Inhalte im Umgang mit Kindern im Alter von 6-12 Jahren wider, sondern stellt sie auch in einen pädagogischen Begründungszusammenhang. Neu ist die Aufnahme der Offenen Ganztagsgrundschulen einschließlich der Qualitätsfeststellungsverfahren für diesen Bereich.“

Qualität Kita 301

Qualität Im Dialog Entwickeln

Wie Kindertageseinrichtungen besser werden

Lena Brand; Rita Haberkorn; Karin Hahn; Anne Kebbe; Kristin Meixner; Helene Messer; Gabriele Paries; Elke Siegel-Engelmann; Mathias Urban; Herbert Vogt; Irmgard Wagner; Reinhart Wolff
Kallmeyer'sche Verlagsbuchhandlung – Broschüre 1998

„Qualitätsentwicklung. Dimensionen und Indikatoren von Qualität. Wie man in der Praxis das Kronberger Konzept zu Qualitätsentwicklung nutzen kann.“

Qualität Kita 309

Qualität im Situationsansatz

Qualitätskriterien und Materialien für die Qualitätsentwicklung in Kindertageseinrichtungen

Hrsg: Christa Preissing
BELTZ 2007; 5. Auflage

„Klar strukturiert, präzise formuliert, theoretisch begründet und in der Praxis erprobt: Qualität im Situationsansatz macht Schluss mit Verwechslungen und Verwässerungen dieses bekannten Konzepts für die Arbeit in Kindertageseinrichtungen. Die Materialien liefern ein unverzichtbares Werkzeug für fachlich begründete Reflexion und Konzeptentwicklung im Team. Sie stärken die Professionalität der ErzieherInnen und helfen, die eigene Arbeit für Eltern, Träger und Öffentlichkeit transparent zu machen.“

Qualität Kita 304

Qualität in Kindertageseinrichtungen Schlagwort, Zauberformel oder was?

Schlagwort, Zauberformel oder was?

Petra Adolph, André Dupuis, Dr. Hilmar Hoffmann, Christine Hohmeyer

GEW – Broschüre 1999

„Zum Bildungsauftrag der Tageseinrichtungen für Kinder - eine längst überfällige Debatte für Deutschland. Sind Kindertageseinrichtungen eigentlich nur schlecht, oder? Diesen Eindruck könnte man gewinnen, wenn man die teilweise dramatisch geführte Debatte um die Zukunft dieser Institution betrachtet. Qualität - das beste Rezept, auch für Tageseinrichtungen für Kinder?! Instrumente zur Bestimmung von Qualität in Kindergärten / Kindertageseinrichtungen. Qualität per Gesetz- das Kinder-Jugendhilfegesetz (KJHG) zwischen Sparzwang und pädagogischen Idealen. Qualität nicht nur für Kinder - Arbeitsbedingungen. Bildung als eigenständiger Auftrag.“

Qualität Kita 321

Qualität von Kinderbetreuung Bd.2

Konzepte, Forschungsergebnisse, internationaler Vergleich

Wassilios E. Fthenakis;

Hrsg: Martin R. Textor

BELTZ Praxis 1998

„Der Familienwandel und die veränderte Kindheit haben zu neuen Herausforderungen für die außerfamiliäre Kinderbetreuung geführt. Wie kann die Qualität (früh-)kindlicher Erziehung, Bildung und Betreuung erhalten und gesteigert werden, trotz der aller Orten erkennbaren Sparzwänge? Der Band hinterfragt die Qualität verschiedener Betreuungsangebote und beschreibt anhand von Forschungsergebnissen den dahinter liegenden Begriff von »Erziehungsqualität«. Themenbereiche: Familientagespflege, Kindergarten, Hort, Mütterzentrum, semiformelle Betreuungsformen etc. Ergänzt wird die Situationsbeschreibung durch Beiträge internationaler WissenschaftlerInnen, die ihre Erfahrungen mit einer qualitativ hochwertigen Kinderbetreuung in ihren jeweiligen Heimatländern vorstellen.“

Qualität Kita 307

Qualitätsentwicklung zum Thema

Bildungsprozesse von Kindern - Begleitung und Förderung in Einrichtungen der Kinderhaus e.V.

Hrsg: Kinderhaus e.V Göttingen

Broschüre 2004

„Eine Dokumentation zum Thema Qualitätsentwicklung, IQUE, Bildungsprozesse“

Qualität Kita 312

Qualitätsmanagement in Tageseinrichtungen für Kinder

Materialsammlung

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

Broschüre 1999

„Materialien für die Arbeit in am und um die Kindertagesstätte. Beinhaltet Qualitätskonzept des Kronberg Kreises.“

Qualität Kita 302

Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement in der Sozialen Arbeit

Marianne Meinhold
Lambertus 1998; 3. Auflage

„Die Autorin führt mit dieser Arbeitshilfe in die Grundlagen der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements ein und greift dabei auch verschiedene Probleme der aktuellen Qualitätsdiskussion auf. Im Detail stellt sie die Vorgehensweisen bei der Entwicklung von Qualitätsdiskussion - Dimensionen und Standards - wie auch bei der Durchführung von Qualitätssicherungsmaßnahmen dar und illustriert diese an zahlreichen Beispielen.“

Qualität Kita 310

Rundbrief September 2002

Hrsg: LandesArbeitsGemeinschaft Freie Kinderarbeit Hessen e.V.
Broschüre 2002

Qualität Kita 320

Sicherheitshandbuch für Bildungseinrichtungen

Gebrauchsfertige Checklisten, Nachweise und Dokumente für Sicherheitsverantwortliche

Forum
Ordner ab 2003

„Leiter einer Schule oder Kindertagesstätte sind gesetzlich dazu verpflichtet, die Sicherheit dieser Einrichtung zu überwachen, Mängel zu beseitigen oder den Träger zur Beseitigung zu veranlassen! Die praxisorientierte und zeitsparende Checklistenammlung hilft dabei, mit einfachen Mitteln allen Aufsichts- und Verkehrssicherungspflichten nachzukommen. Alle Inhalte sind juristisch auf dem neuesten Stand!“

Qualität Kita 319

Träger zeigen Profil

Qualitätshandbuch für Träger von Kindertageseinrichtungen

Prof. Wassilios E. Fthenakis; Kirsten Hanssen; Pamela Oberhuemer; Inge Schreyer
Beltz 2003

„Das Handbuch ist im Rahmen der Nationalen Qualitätsinitiative entstanden. Ganz konkret und praxisorientiert beschäftigt es sich schwerpunktmäßig mit den Aufgabendimensionen von Trägern wie Organisations- und Dienstleistungsentwicklung; Konzeption und Konzeptionsentwicklung; Qualitäts-, Personal- und Finanzmanagement; Familienorientierung und Elternbeteiligung; Gemeinwesen orientierte Vernetzung und Kooperation; Bedarfsermittlung und Angebotsregulierung;

Öffentlichkeitsarbeit; Bau und Sachausstattung. Zudem werden Qualitätsentwicklung und Evaluation als Trägeraufgabe thematisiert.“

Qualität Kita 306

Wie gut sind unsere Kindergärten?

Eine Untersuchung zur pädagogischen Qualität in deutschen Kindergärten

Tatjana Meischner; Rüdiger Gänsefuß; Katja Grenner; Käth-Maria Schuster; Petra Völkel; Hans-Günther Roßbach

Hrsg: Wolfgang Tietze

Luchterhand 1998

„Auch nach einem Vierteljahrhundert Kindergartenreform liegt die globale Pädagogische Prozessqualität in deutschen Kindergartengruppen lediglich im Bereich gehobener Mittelmäßigkeit. Zudem zeigen sich beträchtliche Unterschiede in der pädagogischen Struktur- und Prozessqualität zwischen Kindergartengruppen. Die Entwicklungsunterschiede bei Kindern, die auf die pädagogische Qualität im Kindergarten zurückgeführt werden können, entsprechen im Extremfall einem Altersunterschied von einem Jahr. Dies sind einige der Kernergebnisse der Studie "Wie gut sind unsere Kindergärten?". Erstmals liegt im deutschsprachigen Raum eine empirische Untersuchung vor, in der auf der Grundlage eines expliziten Qualitätskonzeptes Fragen der pädagogischen Qualität in Kindergartengruppen, ihrer Messung, der Analyse des Zusammenhanges verschiedener Qualitätsaspekte sowie der Auswirkung pädagogischer Qualität auf die Entwicklung von Kindergartenkindern systematisch untersucht wurden. Die Ergebnisse verweisen u. a. auf zweierlei: Die bisherigen fachlichen und fachpolitischen Instrumente, um pädagogische Qualität zu steuern und zu sichern, sind offensichtlich unzureichend. Diese Situation ist angesichts der durch die Studie belegten großen Bedeutung pädagogischer Qualität für die Entwicklung von Kindern nicht tolerierbar und bedarf dringend der Verbesserung. Dazu unterbreiten die AutorInnen eine Reihe von Vorschlägen.“
